

## Anhang 2:

### Begleitende Massnahmen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes

Artikel 4 Absatz 1 Verordnung 5 zum Arbeitsgesetz vom 28. September 2007 (Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5; SR 822.115) **verbietet generell gefährliche Arbeiten für Jugendliche**. Als gefährlich gelten alle Arbeiten, die ihrer Natur nach oder aufgrund der Umstände, unter denen sie verrichtet werden, die Gesundheit, die Ausbildung und die Sicherheit der Jugendlichen sowie deren physische und psychische Entwicklung beeinträchtigen können. In Abweichung von Artikel 4 Absatz 1 ArGV 5 können lernende Keramikerin / Keramiker EFZ ab 15 Jahren entsprechend ihrem Ausbildungsstand für die aufgeführten gefährlichen Arbeiten herangezogen werden, sofern die folgenden begleitenden Massnahmen im Zusammenhang mit den Präventionsthemen vom Betrieb eingehalten werden:

Ausnahmen vom Verbot gefährlicher Arbeiten (Grundlage: SECO-Checkliste)	
Ziffer	Gefährliche Arbeit (Bezeichnung gemäss SECO-Checkliste)
3)	Arbeiten, welche die körperliche Leistungsfähigkeit von Jugendlichen übersteigen a) das manuelle Handhaben von Lasten von mehr als 15 kg für junge Männer bis 16 Jahre, 19 kg für junge Männer von 16 – 18 Jahren, 11 kg für junge Frauen bis 16 Jahre, 12 kg für junge Frauen von 16 – 18 Jahren.
4)	Arbeiten mit gesundheitsgefährdenden physikalischen Einwirkungen g) Arbeiten mit unter Druck stehenden Medien (Gase, Dämpfe, Flüssigkeiten).
5)	Arbeiten mit chemischen Agenzien mit physikalischen Gefahren. Arbeiten, bei denen eine erhebliche Brand- oder Explosionsgefahr besteht. (Es gibt ca. 30 physikalische Gefahren für Brand und Explosion – siehe H-Sätze) a) Arbeiten mit Stoffen oder Zubereitungen, von denen physikalische Gefahren wie Explosivität und Entzündbarkeit ausgehen 2. entzündbare Gase (H221 – bisher R12), 4. entzündbare Flüssigkeiten (H225 – bisher R12).
6)	Arbeiten mit gesundheitsgefährdenden chemischen Agenzien a) Arbeiten mit Stoffen oder Zubereitungen, die mit mindestens einem der nachfolgenden Gefahrenhinweise eingestuft sind 2. Ätzwirkung auf der Haut (H314 – bisher R34, R35), 5. Sensibilisierung der Atemwege (H334 – bisher R42), 4. spezifische Zielorgan-Toxizität nach wiederholter Exposition (H372, H373), 6. Sensibilisierung der Haut (H317 – bisher R43), 7. Karzinogenität (H350, H350i, H351 – bisher R40, R45, R49), 9. Reproduktionstoxizität (H360, H360F, H360FD). b) Arbeiten, bei denen erhebliche Erkrankungs- oder Vergiftungsgefahr besteht 1. Materialien, Stoffe und Zubereitungen (insbesondere Gase, Dämpfe, Rauche, Stäube), die eine der Eigenschaften nach Buchstabe a aufweisen, wie z.B. Gase von Gärprozessen, Teerdämpfe, Schweissrauche und Quarzstaub.
8)	Arbeiten mit gefährlichen Arbeitsmitteln b) Arbeiten mit Arbeitsmitteln, welche bewegte Teile aufweisen, an denen die Gefahrenbereiche nicht oder nur durch einstellbare Schutzeinrichtungen geschützt sind, namentlich Einzugsstellen, Scherstellen, Schneidstellen, Stichstellen, Fangstellen, Quetschstellen und Stossstellen. c) Arbeiten mit Maschinen oder Systemen im Sonderbetrieb oder bei der Instandhaltung mit hohem Berufsunfall – oder Berufskrankheitsrisiko.

Gefährliche Arbeit(en) (ausgehend von den Handlungskompetenzen)	Gefahr(en)	Ziffer(n) <sup>2</sup>	Präventionsthemen für die Schulung/Ausbildung, Anleitung und Überwachung	Begleitende Massnahmen durch Fachkraft <sup>1</sup> im Betrieb					
				Schulung/Ausbildung der Lernenden	Anleitung der Lernenden	Überwachung der Lernenden			
				Ausbildung im Betrieb	Unterstützung BFS		Ständig	Häufig	Gelegentlich
Arbeiten mit gesundheitsgefährdenden Stoffen  <b>LEISTUNGSZIELE</b> 1.5.2. / 1.5.3. / 1.5.5. / 2.1.4. / 2.2.1. / 2.2.5. / 4.1.2. / 4.5.1. / 4.5.2. / 4.5.3	Einatmen von Dämpfen und Stäuben  Augenverletzungen durch chemische Einwirkungen (Säuren, Laugen, usw.)  Reizung der Haut	5a) 6a)	<b>Themen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sicherheitsdatenblätter und Gefahrenstoffliste verstehen und Massnahmen umsetzen</li> <li>- Für ausreichende Lüftung sorgen</li> <li>- Korrekter Einsatz von Lüftungen und technische Massnahmen</li> <li>- Schulung der GHS-Gefahrensymbole und Piktogramme und der H- und P-Sätze</li> <li>- Korrekter Umgang mit PSA zum Schutz der Augen</li> <li>- Verhalten bei Augenverletzungen</li> <li>- Korrekter Umgang mit PSA zum Schutz der Haut und vor dem Einatmen von Dämpfen und Stäuben</li> </ul> <b>Unterlagen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gefahrenstoffliste<sup>3</sup></li> <li>- SECO 710.245: Sicherer Umgang mit chemischen Produkten im Betrieb</li> <li>- SUVA MB 11030: Gefährliche Stoffe. Was man darüber wissen muss.</li> <li>- SUVA 67035: Hautschutz bei der Arbeit</li> <li>- SUVA 67013: Umgang mit Lösemitteln</li> <li>- SUVA 44013: Chemikalien im Baugewerbe</li> <li>- Richtlinie EKAS 6501: Säuren und Laugen</li> <li>- <a href="https://www.suva.ch/de-ch/praevention/sachthemen/persoene-schutzausruestung">https://www.suva.ch/de-ch/praevention/sachthemen/persoene-schutzausruestung</a></li> </ul>	1. - 2. LJ	1. - 2. LJ	Instruktion, Demonstration und praktische Anwendung	1. LJ	2.-3. LJ	4. LJ

<sup>1</sup> Als Fachkraft gilt, wer im Fachbereich der lernenden Person über ein eidg. Fähigkeitszeugnis (eidg. Berufsattest, wenn in BiVo vorgesehen) oder über eine gleichwertige Qualifikation verfügt.

<sup>2</sup> Ziffer gemäss SECO-Checkliste «Gefährliche Arbeiten in der beruflichen Grundbildung».

<sup>3</sup> Quelle: <https://swissceramics.ch/intern/?internal>

<p>Arbeiten mit Quarzstaub und anderen Stäuben nach Gefahrenstoffliste</p> <p><b>LEISTUNGSZIELE</b> 1.5.2. / 1.5.3. / 1.5.5. / 2.1.4. / 221. / 2.2.5. / 4.5.1. / 4.5.3</p>	<p>Atemwegerkrankungen durch Einatmen von Quarzstaub und Stoffen nach Gefahrenstoffliste</p>	<p>6a 6b</p>	<p><b>Themen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sicherheitsdatenblätter und Gefahrenstoffliste verstehen und Massnahmen umsetzen</li> <li>- Schulung über die Gesundheitsrisiken von Quarzstäuben und Stoffen nach Gefahrenstoffliste</li> <li>- Für ausreichende Lüftung sorgen</li> <li>- Korrekter Umgang mit PSA zum Schutz der Haut und vor dem Einatmen von Dämpfen und Stäuben</li> </ul> <p><b>Unterlagen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gefahrenstoffliste<sup>4</sup></li> <li>- SUVA MB 11030: Gefährliche Stoffe. Was man darüber wissen muss</li> <li>- SUVA MB 66113: Atemschutzmasken gegen Stäube. Das Wichtigste</li> <li>- <a href="https://www.suva.ch/de-ch/praevention/sachthemen/persoennliche-schutzausruestung">https://www.suva.ch/de-ch/praevention/sachthemen/persoennliche-schutzausruestung</a></li> </ul>	<p>1. - 2. LJ</p>	<p>1. - 2. LJ</p>	<p>Instruktion, Demonstration und praktische Anwendung</p>	<p>1-2. LJ</p>	<p>3. LJ</p>	<p>4. LJ</p>
<p>Brennen von keramischen Erzeugnissen</p> <p><b>LEISTUNGSZIELE</b> 1.5.2. / 1.5.3. / 1.5.5. / 2.1.4. / 2.2.1. / 2.2.7. / 4.5.1. / 4.5.3</p>	<p>Brand- und Explosionsgefahr</p> <p>Einatmen von Dämpfen und Stäuben</p> <p>Hautverletzungen und Augenverletzungen durch thermische Einwirkungen (Hitze)</p>	<p>4g) 8c)</p>	<p><b>Themen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Brand- und Explosionsschutz</li> <li>- Verhalten, Bekleidung, PSA und Massnahmen zum Schutz vor Hitze</li> </ul> <p><b>Unterlagen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erarbeitete Richtlinien der EKAS</li> <li>- Betriebsinterne Regelungen</li> <li>- SUVA 67068: Checkliste Gasflaschen</li> </ul>	<p>1. - 2. LJ</p>	<p>1. - 2. LJ</p>	<p>Instruktion, Demonstration und praktische Anwendung</p>	<p>1. LJ</p>	<p>2.-3. LJ</p>	<p>4. LJ</p>
<p>Arbeiten mit Hand- und Elektrohandwerkzeugen</p> <p>Arbeiten mit Werkzeugen und Maschinen für die Massen- und Glasuraufbereitung</p> <p><b>LEISTUNGSZIELE</b> 1.4.4. / 2.1.3. / 2.1.4 2.2.1. / 4.1.2. / 4.1.4. / 4.1.5. / 4.5.1. / 4.5.3.</p>	<p>Sich stechen, schneiden, quetschen</p> <p>Gehörschädigender Lärm</p> <p>Augenverletzungen durch mechanische Einwirkungen (Staub, Späne, Splitter usw.)</p> <p>Stromschlag</p>	<p>8b) 8c)</p>	<p><b>Themen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Korrekter Umgang mit Handwerkzeugen</li> <li>- Sicherer Umgang mit Elektrohandwerkzeugen</li> <li>- Sicherer Umgang mit Elektrizität</li> <li>- Korrekter Einsatz von Lüftungen und technische Massnahmen</li> <li>- Korrekter Umgang mit PSA zum Schutz der Augen</li> <li>- Korrekter Umgang mit PSA zum Schutz der Haut und vor dem Einatmen von Stäuben</li> </ul>	<p>1. LJ</p>		<p>Instruktion, Demonstration und praktische Anwendung</p>	<p>1. LJ</p>	<p>2.-3. LJ</p>	<p>2.-4. LJ</p>

<sup>4</sup> Quelle: <https://swissceramics.ch/intern/?internal>

			<b>Unterlagen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bedienungsanleitungen der Hersteller</li> <li>- SUVA 44015: Handwerkzeuge</li> <li>- SUVA 67113: Mechanische Gefährdungen an Maschinen</li> <li>- SUVA 67092: Checkliste Elektrohandwerkzeuge</li> <li>- SUVA 44068: FI-Schutz kann Ihr Leben retten!</li> <li>- SUVA 44087: Elektrizität – eine sichere Sache</li> <li>- SUVA 67020: Checkliste Gehörschutzmittel</li> <li>- <a href="https://www.suva.ch/de-ch/praevention/sachthemen/persoene-schutz-ausrues-tung">https://www.suva.ch/de-ch/praevention/sachthemen/persoene-schutz-ausrues-tung</a></li> </ul>						
<b>Arbeiten mit Lasten und repetitiven Tätigkeiten</b>  <b>LEISTUNGSZIELE</b> 2.1.3. / 2.1.4. / 2.2.1. / 2.2.5. / 2.2.7. / 4.1.2. / 4.1.5. / 4.5.1. / 4.5.3	<b>Heben und Tragen von Lasten</b>  <b>Einklemmen von Personen oder Körperteilen</b> <b>Herabfallendes Transportgut</b>  <b>Repetitive Tätigkeiten und Bewegungen</b>	3a)	<b>Themen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Richtige Hebeteknik anwenden</li> <li>- Hilfsmittel/Traghilfen verwenden</li> <li>- Schutz vor herabfallendem Transportgut</li> <li>- Arbeitsablauf ergonomisch günstig gestalten</li> </ul> <b>Unterlagen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- SUVA 661218: Arbeitsplatz-Check körperliche Belastungen</li> <li>- SUVA 44018: Hebe richtig, trage richtig</li> <li>- SUVA 67199: Clever mit Lasten umgehen</li> <li>- SUVA 67142: Lagern und Stapeln</li> </ul>	1. LJ	1. - 2. LJ	Instruktion, Demonstration und praktische Anwendung	1. LJ	2.-3. LJ	4. LJ

**Legende:** BFS: Berufsfachschule; LJ: Lehrjahr; PSA: persönliche Schutzausrüstung